

	<p>Objekt: Stopfwebapparat "Stopfpilz"</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD1/88/090-9</p>
--	---

Beschreibung

Der Stopfwebapparat "Stopfpilz" besteht aus einer im oberen Teil abgerundeten, klar lackierten Holzscheibe, die am Rand umlaufend eine eingefräste Nut aufweist, in die zwei rote Spanngummis eingesetzt sind. Mit Hilfe dieser Gummis wird die Holzscheibe an der zu reparierende Stoffstelle des Kleidungsstückes zusammen mit einer zweiteiligen Apparatur befestigt. Diese ist aus verchromtem Stahlblech gefertigt und mit zehn bzw. dreizehn Haken versehen, in die das Reparaturgarn in Form von Webketten gelegt wird. Der Schussfaden wird dann mit der Nadel in die Webketten eingefügt.

Auf der flachen, quadratischen Pappverpackung sind über dem Schriftzug "Auswechselbarer Stopfwebapparat Pat. Ang. Im In u. Ausland" drei Darstellungen zur Erklärung des Gerätes abgedruckt.

Eine gedruckte Gebrauchsanweisung liegt bei. Sie ist jeweils oben und unten rechts mit diversen blauen Stempeln versehen und auf 1951 datiert.

Grunddaten

Material/Technik:

Pappe, Metall, Holz * industriell gef.

Maße:

H: 2 cm, B: 12 cm, T: 8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	
	wo	Berlin

Schlagworte

- Haushaltsgesäß
- Wäsche